

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	6
Störungsspezifisches Handeln in der Gesprächspsychotherapie? <i>Jürgen Howe</i>	9
Das Menschenbild Rogers': Zwischen Einzahl und Mehrzahl <i>Ruut Eisenga</i>	21
Die Krankheitslehre der klientenzentrierten Psychotherapie (Gesprächspsychotherapie/GPT) <i>Gert-Walter Speierer</i>	37
Das Konzept "Widerstand" und die klientenzentrierte Psychotherapie <i>Jobst Finke</i>	54
Zur allgemeinspsychologischen Fundierung von klientenzentrierter Psychotherapie: Die Theorien zur "konzeptgesteuerten Informa- tionsverarbeitung" und ihre Bedeutung für den Verstehensprozeß <i>Rainer Sachse</i>	76
Zur Notwendigkeit einer Entwicklungspsychologie für Gesprächs- psychotherapeuten aus dem personenzentrierten Konzept für die Zukunft der klientenzentrierten Psychotherapie <i>Eva-Maria Biermann-Ratjen</i>	102
Die Kenntnis der Biologie des Menschen erleichtert das Verstehen eines individuellen Organismus <i>Klaus Heinerth</i>	126
Wissenschaftliche Fundierung von Psychotherapie - Fundierung von Psychotherapie aus ihrem Selbstverständnis <i>Hans Wolfgang Linster</i>	142
Entwurf einer systemischen Theorie klientenzentrierter Psychotherapie <i>Jürgen Kriz</i>	168
Klientenzentrierte Psychotherapie - Ein Breitbandkonzept mit Zukunft <i>Diether Höger</i>	197
Klientenzentrierte Psychotherapie im Kontext von Kultur und Mode <i>Wolfgang M. Pfeiffer</i>	223
Autorenverzeichnis	248